





JA / NEIN _ Ansicht 03

Dresden 2008

Stills. Digitales Video (DV-Cam) / DVD. Stumm

7 min. Loop

JA / NEIN oder neun Ansichten zu Dresdner Fenstern

Diese Serie von neun Videoarbeiten ist im Dresdner Bürogebäudekomplex ROBOTRON im Jahr 2008 entstanden.

Eine besondere Eigenschaft dieses DDR-Industrieplattenbaus ist die starke Spiegelung der Umgebung und des Gebäudes selbst in den großen Fensterscheiben. Dazu befinden sich die Fensterscheiben im geöffneten Zustand in einer ständigen rhythmischen Bewegung, welche durch die Luftzirkulation und die leichte Beweglichkeit der Fensterflügel entsteht. Diese Bewegung erinnert an ein beruhigendes Wiegen oder an Atembewegungen.

Alle neun Videosequenzen dieser Arbeitsgruppe „JA / NEIN“ zeigen eine merkwürdige Bildkonstellation: Ein Skelett steht neben anderen, weniger deutlich erkennbaren Gegenständen vor einem Fenster und scheint aus diesem hinaus in den Innenhof des Gebäudekomplexes zu blicken.

Aus einem Fenster der gegenüberliegenden Seite des Hofes war diese Situation im gesamten Fensterraster gut erkennbar. Von da aus wurden die Aufnahmen gemacht.

Die Gemeinsamkeit aller Aufnahmen ist die direkte Abbildung des Skelettes in der Fensterrahmung in Verbindung mit seiner Spiegelung in der offenen Fensterscheibe des Ausblicksraumes. Die Aufnahmeausschnitte wurden unterschiedlich groß gewählt.

Im Bildausschnitt der Videoaufnahmen trifft die streng gegliederte Gebäudestruktur auf einen verspiegelten Teil, der sich meditativ bewegt. Rhythmisch taucht die Skelettfigur in der Verspiegelung auf und entschwindet wieder. Sie scheint in ihrer Bewegung mit der Umgebung, mit sich selbst, aber auch mit ihrer kunstgeschichtlichen Bedeutung und dem Betrachter in einen Dialog zu treten.

Daneben dokumentiert die gesamte Reihe von Videosequenzen einen Teil der Renovierungsarbeiten am Gebäude: den alten Zustand der Betonfassade, das Gerüst davor, die Abdeckung der Fenster, die Arbeiten am Haus und die neue farbige Erscheinung.

In der kombinierten Präsentation der Sequenzen innerhalb einer Ausstellung als Projektionen und auf Monitoren verbinden sich die Bewegungen der Spiegelungen zu einer rhythmischen Schwingung im Raum. Daneben werden dokumentierte alltägliche Veränderungen scheinbar beiläufig gezeigt.



JA / NEIN _ Ansicht 01

Dresden 2008

Stills. Digitales Video (DV-Cam) / DVD. Stumm

7 min. Loop



JA / NEIN _ Ansicht 02

Dresden 2008

Stills. Digitales Video (DV-Cam) / DVD. Stumm

7 min. Loop



JA / NEIN _ Ansicht 04. Dresden 2008. Stills. Digitales Video (DV-Cam) / DVD. Stumm. 7 min. Loop

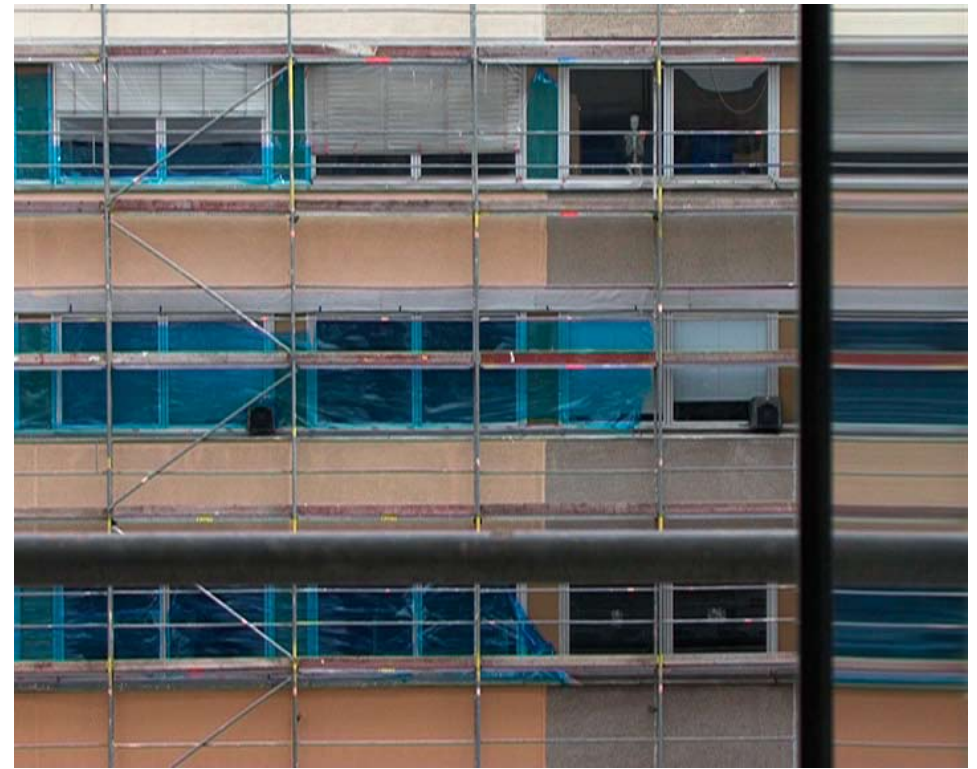


JA / NEIN _ Ansicht 05

Dresden 2008

Stills. Digitales Video (DV-Cam) / DVD. Stumm

7 min. Loop



JA / NEIN _ Ansicht 06

Dresden 2008

Stills. Digitales Video (DV-Cam) / DVD. Stumm

7 min. Loop



JA / NEIN _ Ansicht 08

Dresden 2008

Stills. Digitales Video (DV-Cam) / DVD. Stumm

7 min. Loop



JA / NEIN _ Ansicht 07

Dresden 2008

Stills. Digitales Video (DV-Cam) / DVD. Stumm

7 min. Loop